



festival der stimmen

WUPPERTAL 2009
31. OKTOBER – 09. NOVEMBER

WWW.FESTIVAL-DER-STIMMEN.DE

„Singen ist die eigentliche Muttersprache des Menschen“

– *Yehudi Menuhin*

Nicht ein Instrument, nicht ein Klangkörper, nicht ein Musikgenre oder eine Musikepoche stehen im Mittelpunkt dieses neuen Festivals in der Region Wuppertal, sondern das Instrument an sich: die menschliche Stimme. Singen als die ursprünglichste Form, Musik selbst zu machen. Über einen konzentrierten Zeitraum von 10 Tagen werden mehr als 25 Konzerte, Workshops, Lesungen und Vorträge genre-, kultur- und generationenübergreifend in der ganzen Stadt durchgeführt. In enger Zusammenarbeit mit 15 Kooperationspartnern und 13 Schulen stellt das Festival die künstlerischen, sozialen und spirituellen Aspekte des Singens vor. Das Miteinander von international bekannten Künstlerinnen und Künstlern sowie regional Musik schaffenden Sängerinnen und Sängern, Ensembles und Chören verspricht, ein außergewöhnliches Fest zu werden.



INTRO

4

KONZERTE

6

WORKSHOPS

44

TERMIN
ÜBERSICHT

HEFT
MITTE

TICKETS

56

PARTNER

58

INTRO



OBERBÜRGERMEISTER PETER JUNG

SCHIRMHERR DES FESTIVALS DER STIMMEN

„Allein singen und allein dreschen ist eine langweilige Arbeit“, wusste schon ein altes Sprichwort. Stimmen mehrere hundert Schülerinnen und Schüler aller Schultypen und Nationalitäten zusammen ein Lied an, so ist das mehr als ein Konzert. 26 Konzerte und acht Workshops in zehn Tagen an 28 verschiedenen Orten in einer Stadt – das sind mehr als Zahlen und Fakten.

Wenn sich vom 31. Oktober bis zum 09. November internationale Stars, regionale Künstlerinnen und Künstler, Chöre und Ensembles in Wuppertal zum 1. Festival der Stimmen zusammenfinden, so ist dies mehr als ein Kunstereignis.

Vielmehr stehen über 900 Sängerinnen und Sänger, 15 Kooperationspartner und 13 Schulen gemeinsam für eine Vision ein. Der Vision, dass die menschliche Stimme als wichtigstes Instrument Menschen, Kulturen und Generationen verbindet. Wo Sprache und Politik an ihre Grenzen geraten, erreicht Musik den ganzen Menschen.

Das Festival der Stimmen lädt alle Menschen ein, miteinander zu singen, zuzuhören und sich über die Musik neu zu begegnen. Für dieses innovative Fest ist Wuppertal ein sehr guter Ort: Diese Stadt mit ihren Menschen aus über 150 Nationen ist eine internationale Stadt. Ich bin dankbar für die Initiative des Evangelischen Kirchenkreises Wuppertal, das Festival angeregt und organisiert zu haben. Die weitsichtige Vernetzung mit vielen Partnern, Kulturveranstaltern und Kirchen in der Stadt lässt hoffen, dass das Festival und die wunderbare Idee dahinter keine einmalige Veranstaltung bleibt.

Als Schirmherr des Festivals der Stimmen wünsche ich allen Künstlerinnen und Künstlern viel Erfolg und eine schöne Zeit in Wuppertal. Zusammen mit allen Besucherinnen und Besuchern freue ich mich auf stimmungsvolle Auftritte und volle Stimmen.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Peter Jung'. The signature is stylized and fluid, with a long horizontal stroke at the end.

SUPERINTENDENT MANFRED REKOWSKI

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS WUPPERTAL



Musik ist aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Sie beeinflusst unser Fühlen und Denken. An den Höhen- und Tiefpunkten unseres Lebens spielt sie oft eine überaus wichtige Rolle. Musik verbindet Menschen und Kulturen. Sie kann persönliche und weltanschauliche Differenzen überbrücken, Atmosphären verdichten. Für mich persönlich ist Musik manchmal „Balsam für die Seele“ und bisweilen sogar Trägerin und Vermittlerin spiritueller Erfahrungen.

In den letzten Jahrzehnten hat sich bei uns eine merkwürdige Diskrepanz ergeben zwischen der alltäglichen Präsenz von Musik und der Selbstverständlichkeit, selbst zu singen. Die Stimme als das natürlichste Instrument und das Singen von Liedern verloren im Alltag an Bedeutung. Ich singe gern, aber nicht allzu gut. Also halte ich mich zurück. Das tut anderen vielleicht gut, mir nicht. Ich selbst würde gern mehr ausprobieren, was mit meiner Stimme und mit Musik möglich ist.

Das neu initiierte Festival der Stimmen bietet neben herausragenden Konzerten die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden: Eine „Happy hour für

Männer“ – nicht im Stadion, sondern in Wuppertaler Szenekneipen, ein Workshop für werdende Mütter „Singen mit Ungeborenen“, ein Mitsingprojekt mit Orchester, bei denen Werke von Mendelssohn zur Aufführung kommen und ein Projektchor „6oPLUS“, der alle Seniorinnen und Senioren einlädt, Gospel und bekannte Pop-Songs unter stimmlicher und choreographischer Anleitung in Konzerten aufzuführen.

Zwischen Klassik und Hip Hop, Gospel und Jazz, alten und neuen Liedern treffen sich alle Generationen und viele Kulturen. Darum soll es in 10 Tagen mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern gehen: Eine Stadt singt!

Ich freue mich sehr darüber, dass sich bei der Verwirklichung dieser Idee, so viele Kooperationspartner, Veranstalter und Schulen gefunden haben und engagieren. Vielleicht treffen wir uns bei einer der Veranstaltungen – singend.

Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "M. Rekowski".

KONZERTE



GEMEINSAM AUF EINER BÜHNE:

WDR Big Band

Konzertchor der Wuppertaler Kurrende

Vokalensemble Bel Canto

Elberfelder Mädchenkurrende

31.10.

SAMSTAG, 31. OKTOBER 2009

WELTURAUFFÜHRUNG: CELEBRATING HÄNDEL

WDR BIG BAND & WUPPERTALER KURRENDEN

19:30 UHR · UNI-HALLE · ALBERT-EINSTEIN-STRASSE · ELBERFELD



Kirchenmusik trifft auf Jazz, Kinder treffen auf professionelle Musiker, Händel trifft auf Big Band-Sound; das alles meint: Knabenchor meets Big Band!

Der Knabenchor Wuppertaler Kurrende ist seit seiner Gründung im Jahr 1924 mit über 65 Auftritten jährlich ein fester Bestandteil des kulturellen und geistlichen Lebens in Wuppertal und hat sich als Kulturbotschafter weit über die Stadtgrenzen hinweg einen hervorragenden Namen gemacht.

2009 wagt sich die Wuppertaler Kurrende, deren musikalische Heimat die geistliche Chormusik vom 16. bis 20. Jahrhundert ist, programmatisch auf völlig neues Terrain. Keine geringere als die WDR Big Band, die nicht erst seit dem Gewinn der beiden Grammys im Jahr 2007 in der Weltliga des Jazz spielt, konnte gewonnen werden, um Georg Friedrich Händel in dessen 250. Todesjahr gemeinsam zu ehren.

Für dieses Konzert der besonderen Art wurde eigens ein Kompositionsauftrag an den New Yorker Künstler und musikalischen Leiter der WDR Big Band, Michael Abene, vergeben.

Erleben Sie die Welturaufführung dieses Werkes, das die Musik Händels in einem völlig neuen Zusammenhang präsentiert. Ein grandioser Auftakt des Festivals der Stimmen 2009.

WDR Big Band

Konzertchor der Wuppertaler Kurrende

(Martin Lehmann, Einstudierung)

Vokalensemble Bel Canto

Elberfelder Mädchenkurrende an der Friedhofskirche

(Heinz Rudolf Meier, Einstudierung)

Leitung: Michael Abene, USA

Mit freundlicher Unterstützung des WDR.

WWW.WDR.DE

WWW.WUPPERTALER-KURRENDE.DE

TICKETS	standard	ermäßigt
Preisgruppe I	40.00 €	30.00 €
Preisgruppe II	25.00 €	18.00 €
Preisgruppe III	15.00 €	12.00 €

Bitte beachten Sie:
Dieses Konzert ist von
der FestivalCard ausgenommen

01.11.

SONNTAG, 01. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 14.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

MIT MENDELSSOHN

ZUM 200. GEBURTSTAG VON FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY → ZUM ZUHÖREN UND MITSINGEN!

17:00 UHR · FRIEDHOFSKIRCHE · HOCHSTRASSE · ELBERFELD

Felix Mendelssohn Bartholdy hat eine gewichtige Stimme in der europäischen Musikgeschichte. In diesem Jahr wird sein 200. Geburtstag gefeiert. Anlass genug, einige seiner wunderschönen Chorwerke im Rahmen des Festivals in Wuppertal aufzuführen. Das Besondere an diesem Konzert ist, dass sich viele Chöre, Sängerinnen und Sänger sowie Orchestermusiker aus Wuppertal und Umgebung zusammenfinden, um die Werke Mendelssohn Bartholdys gemeinsam einzustudieren. Mit einem Konzert für Orgel, Hörner und Orchester wird zugleich im Rahmen des Programms auch an den runden Geburtstag von Josef Gabriel Rheinberger (*1839) gedacht, der ebenfalls zu den bedeutendsten Komponisten des 19. Jahrhunderts gehört und nach Jahren des Vergessens zunehmend in das Bewusstsein von Musikpraxis und Musikforschung zurückgekehrt ist.

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847):
Choralkantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (1829) und Drei geistliche Chöre op. 96

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901):
Konzert für Orgel, 3 Hörner und Orchester op. 137

Felix Mendelssohn Bartholdy:
Hymnus „Hör mein Bitten“ für Sopran, Chor und Orchester Orchesterfassung (1844),
Choralkantate „Verleih uns Frieden“ (1831)

Silke Stapf – Sopran

Angelika Frömmer – Alt

Johannes Quack – Orgel

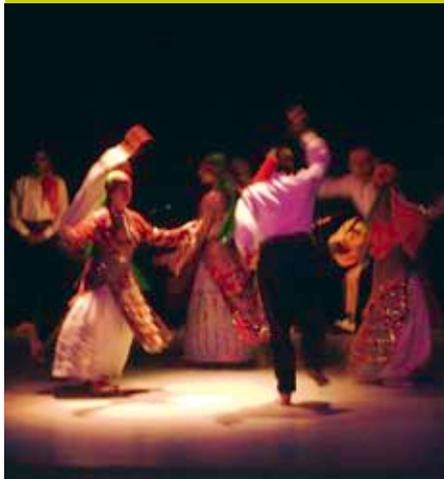
Gemeindechöre Wuppertal und Gäste

Leitung: Achim Maertins und Detlev Bahr



01.11.

SONNTAG, 01. NOVEMBER 2009



TICKETS

6.00 €

TANZ & GESANG ALS GEBET

SEMAH

SPIRITUELLE LIEDER UND TÄNZE DER ALEVITEN

17:00 UHR · IMMANUELSKIRCHE · STERNSTRASSE · OBERBARMEN

Der Semah hat innerhalb der alevitischen Kultur einen hohen Stellenwert. In Begleitung des heiligen Instrumentes, der Saz und alten mystischen Liedern tanzen Frauen und Männer gemeinsam in Form eines Kreises, angelehnt an die Kreisbahnen der Planeten Sonne und Mond.

Gesang, Musik, Körpersprache und Rhythmus – alle Fundamente des Tanzens haben beim Semah eine tiefe, mystische Bedeutung. Er ist eine Erzählung, tiefer Ausdruck von Dankbarkeit, Freude, aber auch Ausdruck des Reichtums und der Gewissheit des eigenen Todes, umrahmt von Rhythmen und Musik. Der Semah-Tanz ist eine Inszenierung des Ursprungs des alevitischen Glaubens.

Mitwirkende:

*Mitglieder von Tanzgruppen und Chören
alevitischer Gemeinden in Nordrhein-Westfalen
sowie der Musikschule Wuppertal*

01.11.

SONNTAG, 01. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 16.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

KONZERT

JAZZCHOR FREIBURG & TORUN ERIKSEN

LEITUNG: BERTRAND GRÖGER

20:00 UHR · FORUM MAXIMUM IM REX-THEATER · KIPDORF · ELBERFELD

1990 gründete Bertrand Gröger den Jazzchor Freiburg. Weltweite Tourneen, erfolgreiche Wettbewerbsteilnahmen (1. Preis Deutscher Chorwettbewerb 1998; 1. Preis Chorolympiade, Korea 2002), CD-Produktionen („Hammenoma“, „Live in Japan“) sowie Radio- und TV-Sendungen machten den Chor national und international bekannt.

Das Chor-Programm umfasst Vocal Jazz von Swing bis Fusion mit dem Versuch eines Brückenschlags zwischen E- und U-Musik. Die größtenteils von Gröger arrangierten Titel von z. B. Miles Davis oder John Coltrane bekommen neue Farben durch Scat-Chorsätze, Kollektiv-Rap und Shout-Chorusse. Durch gelegentliche Ausflüge in die Welt von „Manhattan Transfer“ oder den „New York Voices“ bringt der Chor zudem Bekanntes in vervielfachter Quartettbesetzung zu Gehör.

Die Norwegerin Torun Eriksen ist eine Geschichtenerzählerin, wie es sie nur im Jazz gibt. Jeder ihrer tief emotionalen Songs breitet eine eigene Welt aus. In der heimischen Musikpresse wurden Torun Eriksen und ihr Debütalbum „Glittercard“ mit Superlativen überhäuft. Die als „außerordentliches Gesangstalent“ oder gar „Stimme des Jahres“ gefeierte Mittzwanzigerin fesselt auf ihrem ersten Album nicht nur als formvollendete Interpretin, sondern auch mit elf komplexen und dennoch eingängig-delikatens Songs, die alle aus ihrer Feder stammen.

Seit 2007 arbeitet sie mit dem Jazzchor Freiburg zusammen. Nach einer erfolgreichen Tournee durch Japan und Südkorea ist das Projekt nun wieder in Deutschland unterwegs. Zu hören sind sowohl Stücke der Songwriterin in Arrangements, die speziell für den Jazzchor Freiburg geschrieben wurden, als auch Stücke des Chors, die von Torun Eriksen interpretiert werden.

WWW.TORUNERIKSEN.NO

WWW.JAZZCHORFREIBURG.DE

KULTUR ist GUT

Die vielen sozialen und kulturellen Aktivitäten machen Wuppertal absolut lebenswert.

Dem „Festival der Stimmen“ wünschen wir erfolgreiche Auftritte mit viel Applaus!


**Einkaufsbüro
Deutscher
Eisenhändler GmbH**
EDE Platz 1
42389 Wuppertal
www.ede.de





WO DIE SCHUHE
STIMMEN



START

anstiftung

Kulturoffensive Lutherstift

*Heller, freundlicher, offener, variabler, atmosphärischer:
entdecken Sie den neuen Kirchsaal des Lutherstiftes!*

START: The Sound of Nordstadt

MITTWOCH, 07.10.2009

BEGINN 19.30 UHR EINTRITT FREI

Zinco Roman Quartett – Jazz Manouche

MITTWOCH, 25.11.2009

BEGINN 19.30 UHR EINTRITT 8 € / 6 €

Die anSTIFTung findet im Kirchsaal des Lutherstiftes statt. Kartenreservierung und weitere Informationen erhalten Sie unter: 0202 / 3 88-0 oder www.anstiftung.net

Lutherstift – Seniorenzentrum Elberfeld
Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal, www.lutherstift.net

02.11.

MONTAG, 02. NOVEMBER 2009

KONZERT

JONGES UT'M DAL

STRIEKSPÖEN & POLIZEICHOR WUPPERTAL E.V.

20:00 UHR · FORUM MAXIMUM IM REX-THEATER · KIPDORF · ELBERFELD

Es gibt Lieder in Wuppertal, die fast alle Wuppertaler mitsingen können. Das verbindet: Ob vom Ölberg, ob vom Loh, ob vom Dönberg oder Zoo.

Speziell für den NRW-Tag 2008 arrangierte der mittlerweile verstorbene Joschi Hastreiter die Lieder der Wuppertaler Mundart Band Striekspöen für einen Auftritt zusammen mit dem Wuppertaler Polizeichor. Seitdem wurde immer wieder angefragt, ob die beiden „musikalischen Institutionen“ im Tal noch einmal das damalige Programm aufführen könnten.

Für das Festival der Stimmen treten sie nun noch einmal gemeinsam auf! Freuen Sie sich auf einen fröhlichen und entspannten Abend im Rex-Theater!

WWW.STRIEKSPOEEN.DE

WWW.POLIZEICHOR-WUPPERTAL.DE



TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

02.11.

MONTAG, 02. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

KONZERT

DUO HASLER HANSCHEL: CANTA RHEI

NEUE MEDITATIVE MUSIK

20:00 UHR · HOCHSCHULE FÜR MUSIK · SEDANSTRASSE · BARMEN

Das ungewöhnlich instrumentierte Duo besteht seit 1994 und kann auf zahlreiche Konzerte, Festivalauftritte, Produktionen und Mitschnitte zurückblicken. Die beiden linearen "Windinstrumente" (Hans-Jürgen Linke) übernehmen gleichberechtigt die Verantwortung für Groove und Harmonik, für Melodie und Sound, für Energie und Dynamik. Texte und Kompositionen werden in virtuosen, hochexpressiven Improvisationen weitergesponnen, ausgeleuchtet, dekonstruiert und neu zusammengefügt.

Nach ihrer Ausbildung (u. a. am Berklee College of Music, Boston) begann Gabriele Hasler Anfang der 80er Jahre die intensive Auseinandersetzung mit Jazz und Improvisierter Musik.

Mit zahlreichen Tourneen im In- und Ausland sowie mit über 20 Platten- bzw. CD-Veröffentlichungen machte sie sich einen Namen in Europa. Joachim Ernst Berendt schrieb über sie: „Eine der wandlungsfähigsten, mutigsten, kreativsten Jazzstimmen Europas“.

WWW.GABRIELEHASLER.DE

WWW.ROGERHANSCHEL.DE





Die vielen Gesichter der GESA

Als diakonischer Träger mit einer Vielzahl von Qualifizierungs- und Beschäftigungsangeboten bietet die GESA vielen Menschen der Region Chancen zur beruflichen und sozialen Orientierung und Weiterentwicklung.

Viele dieser Menschen nutzen diese Chance und arbeiten in Projekten mit sichtbarem Erfolg und Nutzen für alle Wuppertaler Bürger, wie z.B. die Säuberung der Parkanlagen an der Hardt.

Weitere Informationen zur GESA finden Sie unter: www.gesaonline.de



03.11.

DIENSTAG, 03. NOVEMBER 2009

KONZERT

THE HILLIARD ENSEMBLE: IN PARADISUM

WELTKLASSE IN WUPPERTAL

20:00 UHR · IMMANUELSKIRCHE · STERNSTRASSE · OBERBARMEN



Foto: Friedrun Reinhold

PREISGRUPPE I

Tickets standard 25,00 €
Tickets ermäßigt 22,00 €

PREISGRUPPE II

Tickets standard 15,00 €
Tickets ermäßigt 12,00 €

PREISGRUPPE III

Tickets standard 8,00 €

Eines der weltbesten Vocalensembles zu Gast in Wuppertal mit ihrem Programm „In Paradisum“ – der Requiem-Text in einer französischen Vertonung aus dem 17. Jahrhundert mit eingeschobenen polyphonen Kompositionen von Victoria und Palestrina.

Das Hilliard Ensemble hat sich in den mehr als 30 Jahren seines Bestehens einen unverwechselbaren Ruf erworben und gilt heute als eines der weltbesten Vokalensembles. Die Formation hat sich auf die Musik vor 1600 spezialisiert, das Repertoire reicht jedoch bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten wie Arvo Pärt, Gavin Bryars, Heinz Holliger, die zum Teil eigens Stücke für das Hilliard Ensemble geschrieben haben.

Neben Konzertreisen durch Europa, Asien und die USA mit ihren A-Capella-Projekten arbeitet das Ensemble u.a. mit dem Gewandhaus-Orchester Leipzig, dem Philadelphia Orchestra oder dem New York Philharmonic Orchestra zusammen.

„Die vier atmen, singen, artikulieren und phrasieren wie eine einzige klare Stimme“ (Hessische Allgemeine 2006). Internationale Preise wie Deutscher Schallplattenpreis, Grammophone, Record of the Year, Edison Prize zeichnen das Hilliard Ensemble aus. „Unter den Vokalensembles, die im Zuge der Wiederentdeckung der Alten Musik hervorgetreten sind, kommt dem englischen Hilliard Ensemble eine Ausnahmestellung zu...“

– *Preis der Deutschen Schallplattenkritik 2007*

David James – Countertenor
Rogers Covey-Crump – Tenor
Steven Harrold – Tenor
Gorden Jones – Bariton

1989 gastierte das Ensemble schon einmal in der Immanuelkirche. Nun, 20 Jahre später, freuen wir uns auf ein Wiedersehen!

WWW.HILLIARDENSEMBLE.DEMON.CO.UK

KONZERT

03.11.

DIENSTAG, 03. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 13.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

ULI WEWELSIEP: BROADWAY GOES JAZZ

JAZZIGE GESCHICHTEN ZUM BROADWAY

20:00 UHR · HAUPTKIRCHE UNTERBARMEN · MARTIN-LUTHER-STRASSE · UNTERBARMEN

Uli Wewelsiep ist einer der wenigen Sänger in Deutschland, die sowohl im Jazz als auch im Musicalbereich erfolgreich tätig sind. Er ist seit vielen Jahren in den bedeutenden Rollen vieler großer Musicals auf deutschen Bühnen zu sehen.

Darüber hinaus spielte und machte er Aufnahmen mit vielen Swing und Jazzgrößen u. a. mit Bill Rogers, dem King of Swing Orchestra, Thomas Brill, Bobby Shew, Hazy Osterwald, John Engels, Sylvia Droste, Henk Haverhoek, Engelbert Wrobel, Claudio Puntin, Michael Gustorff.

Mit dem Pianisten Robert Boden hat er zusammen sein ganz persönliches, swingendes Broadway-Programm erarbeitet.

Es ist kein Musicalabend, sondern eine Homage an den Broadway selbst, mit Songs u. a. von Mel Torme, Dave Brubeck, George Benson und Billy Joel, die sich diesen berühmten Teil New Yorks zum Thema gemacht haben. Zum Anderen werden bekannte Broadwaymelodien in jazzigem Gewand präsentiert und darüber improvisiert. Songs aus Gershwins „Porgy and Bess“, Stücke aus Werken, wie z.B. „Les Miserables“, „Sweeney Todd“, „On the Town“ und „Kiss me Kate“ sind, in jazziger Bearbeitung, Teil eines spannenden musikalischen Abends in ungewohnter Umgebung, in dem auch die Interaktion mit dem Publikum nicht zu kurz kommt.

Uli Wewelsiep – Vocals

Robert Boden – Piano

Jörg Lehnardt – Gitarre

Wolfgang Engelberts – Bass

Jörg Hedtmann – Drums

WWW.WEWELSIEP.DE

04.11.

MITTWOCH, 04. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 10.00 €

Tickets ermäßigt 8.00€

...VON KOPF BIS FUSS AUF LIEBE EINGESTELLT

O LÀ LÀ!

OPERETTEN- UND SALONMUSIK

16:00 UHR · HISTORISCHES ZENTRUM · ENGELSSTRASSE · BARMEN

Da hat sich was zusammengebraut: Sieben junge Wuppertaler Künstlerinnen und Künstler lassen Salonmusik in historischer Umgebung wieder lebendig werden. Die Lieder des Ensembles handeln immer wieder von Liebe und Leidenschaft, dabei werden Professionalität und Ungezwungenheit, Charme und Witz, Text und Musik zu einem harmonischen Gebilde vereint. Schmachten und Fetzen inklusive. Wer danach nicht beschwipst ein Lied auf den Lippen oder einen Wurm im Ohr hat, ist selbst Schuld.

Es darf getanzt und gelacht werden!

Einlass ist bereits um 15:00 Uhr. Das Historische Zentrum Wuppertal bietet im Zusammenhang der beiden Konzerte an diesem Tag kleine Führungen an.

Hayat Chaoui – Sopran

Anne Gerbert – Sopran

Arian Stettler – Tenor

Raphael Amend – Violine

Katharina Ortlinghaus – Klarinette

Marion Erdmann – Violoncello

Michiko Tashiro – Klavier

WWW.ENSEMBLE-OLALA.DE

04.11.

MITTWOCH, 04. NOVEMBER 2009



Foto: istockphoto.com/aldomurillo

TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

KONZERT

WE ARE THE CHILDREN

ZWÖLF SCHULCHÖRE UND MEHR

20:00 UHR · HISTORISCHE STADTHALLE · JOHANNISBERG · ELBERFELD

Es ist nicht nur das erste Mal, dass so viele Schulchöre unterschiedlicher Schultypen zusammen auftreten und miteinander singen. Es ist auch programmatisch: Die wochenlange gemeinsame Probenarbeit endet mit dem beinahe spirituellen „We are the world“ von Michael Jackson und Lionel Richie.

Das Lied, damals von 45 namhaften Musikerinnen und Musikern gesungen, spielte seit 1985 über 600 Mill. Dollar für die Welthungerhilfe in Afrika ein. Heute kann es mehr symbolisieren als die Hilfe der „Ersten“ für die „Dritte“ Welt. Es ist ein poetischer Ausdruck für die Zusammengehörigkeit der Weltbevölkerung und für die Grenzen überschreitende Kraft der Musik. Wenn hunderte von Jugendlichen verschiedener Wuppertaler Schulen und Nationalitäten am Ende des Konzertabends in der Historischen Stadthalle dieses Lied anstimmen, so bedeutet das gemeinsame Singen und Musizieren ein klares Bekenntnis und Hoffnungszeichen für unsere „Eine Welt“.

Ein besonderes Konzert bedarf eines besonderen Rahmens: Die Schülerinnen und Schüler treten als einziger Programmpunkt des Festivals in der Historischen Stadthalle Wuppertal auf!

Künstlerische Leitung: Christoph Spengler

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Wuppertal und dem Schülercafé Hügelstrasse.

WWW.CSPENGLER.DE

04.11.

MITTWOCH, 04. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 14.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

KONZERT

MAGGIE NICOLS MEETS KÖPPEN/BÄR

FREIER JAZZ

20:00 UHR · HISTORISCHES ZENTRUM · ENGELSSTRASSE · BARMEN

“Improvisation is part of our daily lives. It is a dance of outer influences and inner im-pulses. When we let ourselves, we can reflect and connect with each new moment and everything that has ever been.” – *Maggie Nicols*

Dieses Motto stellt die englische Vokalistin Maggie Nicols, Grand Dame der internationalen Improvisationsszene als Quintessenz ihrer Stimmkunst voran. Die nunmehr 60 Jahre alte Nicols, die ihre Karriere mit 15 Jahren als Tänzerin auf dem Pariser Montmartre begann und in der Folgezeit als Sängerin durch die Nachtclubs tingelte, erregte erstmals Aufsehen als Improvisatorin beim ersten „Total Music Meeting“ Ende der sechziger Jahre in Berlin. Seit dieser Zeit musizierte sie mit allen, die in diesem Genre Rang und Namen haben, und ist neben Phil Minton und Julie Tippetts einer der Top Acts der weltweit geschätzten britischen Improvisationsszene. Ihr absolutes Markenzeichen ist nicht nur ihre alle Register und Nuancen umfassende Stimme, sondern auch ihre brillanten darstellerischen Fähigkeiten.

Auf den Pianisten Bernd Köppen traf sie 1991 beim 1. Festival für Frei Improvisierte Musik in Berlin. Seit dieser Zeit hegten beide den Wunsch, gemeinsam ein Konzert zu erarbeiten. Im Rahmen des Festivals der Stimmen erhalten sie nun erstmals die Gelegenheit dazu. Zusammen mit Köppens langjährigem Duo Partner Andreas Bär ist ein außergewöhnlich spannendes Konzert zwischen Jazz und europäischer Kammermusik zu erwarten.

Maggie Nicols – Voice (Wales)

Bernd Köppen – Piano (Wuppertal)

Andreas Bär – Saxophon (Berlin)

WWW.MAGGIENICOLS.COM

Unsere Sparkasse – Wertvoll und unverzichtbar.



Fast 3 Millionen Euro wendet die Stadtsparkasse Wuppertal jährlich für ihr gemeinnütziges, soziales, kulturelles und sportliches Engagement auf. Darüber hinaus unterstützt die Stadtsparkasse Wupper-

tal auch Bürgerinnen und Bürger, die anderen helfen. Sie ist Partner vieler Initiativen und Einrichtungen und stärkt damit den Standort Wuppertal auf vielen Gebieten. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkasse. Gut für Wuppertal.



05.11.

DONNERSTAG, 05. NOVEMBER 2009



Foto: Paolo Soriani

TICKETS CITY-KIRCHE

Tickets standard 7,00 €
Tickets ermäßigt 5,00 €

TICKETS CAFÉ ADA

Tickets standard 13,00 €
Tickets ermäßigt 10,00 €

KONZERT

FIDAN

JAZZ – VERZIERT MIT ELEMENTEN TÜRKISCHER MUSIK

ZWEI KONZERTE: 15:30 UHR · CITY-KIRCHE · KIRCHPLATZ 20:00 UHR · CAFÉ ADA · WIESENSTRASSE · ELBERFELD

Als Türkin in Deutschland geboren und aufgewachsen zu sein ist eine der wesentlichen Quellen, aus der Esra Dalfidan die Inspiration schöpft, um ihre Musik zum Ausdruck zu bringen. Ihre Kompositionen sind gekennzeichnet durch ein breites stilistisches Spektrum an Jazz, Einflüssen von folkloristischer, klassischer, sowie zeitgenössischer Musik, die teilweise auch anhand indischer Konzepte im Bereich Rhythmik, Polyrythmik und Melodik verwirklicht wird.

Die Stimme dient hierbei als Mittel ihrer Wahl, um all dies umzusetzen. Die sie begleitenden Musiker tragen nicht nur mit ihren musikalischen und technischen Fertigkeiten, sondern auch mit ihrer einzigartigen Kreativität und ihrem musikalischen Ideenreichtum zum Gelingen dieser außergewöhnlichen Formation bei und sind inzwischen unersetzbar, um ihr Publikum mit allen Sinnen anzusprechen und in eine eigene Welt zwischen Orient und Okzident zu entführen.

Fidan - ein Quintett, das fünf Musiker und Persönlichkeiten der besonderen Art zu einer unzerstörlichen Einheit zusammenführt:

Esra Dalfidan – Gesang
Tobias Klein – Bassklarinette
Franz von Chossy – Klavier
Sean Fasciani – Kontrabass
Uli Genenger – Drums

Ausschnitte des Programms gibt es nachmittags in der City-Kirche Elberfeld. Das gesamte Konzert findet am Abend im Café ADA statt.

WWW.FIDAN.NL

05.11.

DONNERSTAG, 05. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 14.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

KONZERT

KANTOREI DREIKLANG

REQUIEM VON DURUFLÉ FÜR CHOR UND ORGEL

20:00 UHR · LUTHERKIRCHE · OBERE SEHLHOFSTRASSE · BARMEN

Im Rahmen des Festivals präsentiert die Elberfelder Kantorei Dreiklang unter der Leitung von Roland Schwark u.a. das wunderschöne Requiem von Maurice Duruflé in der Fassung mit Orgelbegleitung.

Maurice Duruflé (1902–1986) arbeitete als Kirchenmusiker und Lehrer in Paris. Als Organist konzertierte er in vielen europäischen Ländern und in Nordamerika. Sein berühmt gewordenes Requiem (1947) gilt als Meisterstück der französischen Kirchenmusik. Er verarbeitet hierin auf geniale Weise die alten gregorianischen Melodien der Totenmesse, ohne dass sein Werk „altertümlich“ wirkt.

Vera Frey – Mezzosopran

Markus Auerbach – Bariton

Roland Schwark – Violoncello

Prof. Torsten Laux – Orgel und Improvisation

Kantorei Dreiklang

Künstlerische Leitung: Roland Schwark

Maurice Duruflé:

Requiem op. 9
für Soli (Mezzosopran und Bariton),
Chor und Orgel (1947/48)

Quatre Motets sur des Thèmes Grégoriens op. 10
für Chor a capella (1960)

Notre Père op 14
für vierstimmigen gemischten Chor (1977)

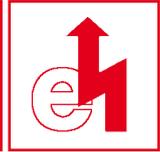
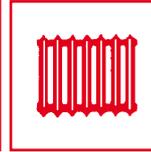
Knut Nystedt:
Immortal Bach für Chor a capella

J.S.Bach:
Dona nobis pacem (aus der Messe h-moll)

WWW.DREIKLANG-WTAL.DE

SIMEIT

Meisterbetrieb
Sanitär und Heizungstechnik GmbH + Co. KG



Zimmerstraße 41 · 42105 Wuppertal · Telefon 02 02/30 21 88 · Telefax 02 02/31 02 11



Die bergischen Apotheken wünschen
dem Festival der Stimmen viel Erfolg!

Apothekerverband Bergisch-Land e.V.



06.11.

FREITAG, 06. NOVEMBER 2009

KONZERT

PROJEKTCHOR 60+ IN CONCERT

FÜR ALLE GENERATIONEN

16:00 UHR · LUTHERSTIFT · SCHUSTERPLATZ · ELBERFELD

„Es kommt nicht darauf an,
wie alt man wird,
sondern wie man alt wird“
– *Werner Mitsch*

Wenn man einmal über 60 Jahre alt geworden ist,
zählt nur noch, was Sinn und Spaß macht. Der
Projektchor „6oplus“ beginnt, wo andere aufhö-
ren. Das Fazit unseres Lebens steht am Anfang:
Musik!

Über das, was möglich ist, wenn sich Seniorinnen
und Senioren zu zehn Proben treffen, kann man
hier staunen. Zwischen Grönemeyers „Männer“
bis hin zu Gospeln wie „I wanna die easy when I
die“ singt und bewegt (sich) dieser Festivalchor.



TICKETS

5,00 €



Sie möchten gerne mitsingen?
Wir freuen uns, wenn Sie teilnehmen! Mehr Infos auf Seite 44!

06.11.

FREITAG, 06. NOVEMBER 2009

ÖKUMENISCHER EVEN-SONG

20:00 UHR · LAURENTIUSKIRCHE · LAURENTIUSPLATZ · ELBERFELD

Katholische und evangelische Kirchenchöre gestalten gemeinsam das musikalische Abendgebet in der wunderschön restaurierten Laurentiuskirche.

Das Stadtdekanat und der evangelische Kirchenkreis Wuppertal laden zum Zuhören und Mitfeiern ein.

*Liturgische Begleitung:
Dr. Bruno Kurth, Stadtdechant und
Manfred Rekowski, Superintendent*



TICKETS

Eintritt kostenlos

06.11.

FREITAG, 06. NOVEMBER 2009



Foto: Hyou Velz

TICKETS

Tickets standard 16.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

KONZERT

MARKUS STOCKHAUSEN: ETERNAL VOYAGE

INTUITIVE WELTMUSIK

20:00 UHR · IMMANUELSKIRCHE · STERNSTRASSE · OBERBARMEN

Freunde aus verschiedenen Nationen, Kulturen und musikalischen Hintergründen, die einen gemeinsamen Weg gehen – mit einer Musik, die es so vorher nicht gegeben hat und die Grenzen überschreitet. Musik aus dem Herzen – intuitive Weltmusik. Zwischen Stille und Extase schwingt diese Musik auf ihrer immerwährenden Reise: „Eternal Voyage“.

Rabih Lahoud – Gesang Der aus dem Libanon stammende Sänger Rabih Lahoud lebt in Deutschland und gab hier am 27.12.2008 sein Début in der Kölner Philharmonie. Als Sänger, Lehrer und Komponist teilt er seine Gabe und Spiritualität mit anderen Menschen.

Patrice Héral – Percussion, Stimme Einer der vielseitigsten und gefragtesten Improvisationsmusiker in Europa, der immer wieder auch seine Stimme als Instrument einsetzt, die er oft mit elektronischen Mitteln moduliert.

Tara Bouman – Bassklarinette International renommierte Solistin der klassischen, zeitgenössischen und intuitiven Musik, Mitglied des Duos Moving Sounds, Iyengar Yoga Lehrerin. Lebt in Holland

Florian Weber – Klavier International agierender Solist, Komponist, Lehrer und Studiomusiker ohne stilistische Grenzen. Der Kölner hat mit seinem Trio „Minsarah“ internationale Erfolge gefeiert.

Dimitrios Dorian Kokiouisis – Perkussion Stammt aus Griechenland, lebt in der Nähe von Köln. Er ist Komponist, Lehrer, experimenteller, Live- und Studiomusiker.

Markus Stockhausen – Trompete, musikalische Leitung Lebt in der Nähe von Köln. International bekannt als Trompetensolist, Komponist, Lehrer mit mehr als 60 CD-Veröffentlichungen in den letzten 30 Jahren.

WWW.MARKUSSTOCKHAUSEN.DE

07.+
08.11.

SAMSTAG, 07. NOVEMBER 2009 +
SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009



Foto: Bettina Ostwald

TICKETS

4,00 €

Eintritt für Kinder
bis 4 Jahre frei

KINDER-MUSICAL VON PETER SCHINDLER

MAX UND DIE KÄSEBANDE

KINDERCHOR DER BERGISCHEN MUSIKSCHULE

JEWELS 16:00 UHR · BERGISCHE MUSIKSCHULE · HOFAUE · ELBERFELD

Das Königreich Käsen ist ein kleines Käseland und ein Paradies für jeden Käseliebhaber. Schon seit alters her haben die Herrscher von Käsen ein gutes Näschen für hervorragenden Käse bewiesen. Senner und Käser aus aller Welt sind deshalb vor langer Zeit nach Käsen eingewandert, um hier zu leben und den besten Käse der Welt zu produzieren. Einmal im Jahr reisen alle Käser zurück in ihre Heimatländer, um dort die neuesten Rezepte zu erfahren. Anschließend treffen sich alle wieder in Käsen zur Jahreshauptversammlung der internationalen Käser. Normalerweise ein freudiger Anlass, doch dieses Jahr herrscht große Aufregung unter den Käsern ...

Dauer: 100 Minuten inkl. Pause

Der Kinderchor der Bergischen Musikschule wurde 1981 von Bernd Mischke, dem heutigen Leiter des Stadtbetriebs Bergische Musikschule, gegründet. Neben Liedern und Kanons führt der Chor immer wieder Singspiele und Musicals auf, zuletzt „Weihnachten fällt aus“ von Peter Schindler im November und Dezember 2007. Darüber hinaus wirkte der Chor auch bei verschiedenen größeren Projekten mit, wie „jung singt alt und neu“, einer Kooperation mit der Elberfelder Mädchenkurrende und dem Kinder- und Jugendchor Katernberg, sowie in zwei Spielzeiten in der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ bei den Wuppertaler Bühnen.

Kinderchor der Bergischen Musikschule Wuppertal

*Renate Schlomski – Klavier
und weitere Instrumentalisten*

Andrea Raak – Bühnenbild

Leitung: Andrea Anders

WWW.BERGISCHEMUSIKSCHULE.DE

07.11.

SAMSTAG, 07. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 13.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €

MEISTERCHOR 2009

ACHTUNG VOKAL

A CAPELLA

16:00 UHR · ALTE SCHMIEDE DER FIRMA KNIPEX · OBERKAMPER STRASSE · CRONENBERG

Eine außergewöhnliche Atmosphäre wie die der Alten Schmiede fordert ein außergewöhnliches Programm. ACHTung Vokal – hinter diesem Namen verbergen sich acht junge Sängerinnen und Sänger, die es sich zum Ziel gesetzt haben, Musik der vergangenen Jahrhunderte ihre Stimmen zu leihen.

Filigrane Kompositionen, romantische Werke und spritzige Lieder wissen die acht Künstler zu einem einzigartigen Klang zu verschmelzen. Freuen Sie sich auf eine spannende Mischung aus Volksliedern, Pop- und Jazzmusik!

Seit 2000 führen sie so mit charmanten Ansagen durch ihr mal geistliches, mal weltliches Programm. 2002 produzierte ACHTung Vokal die erste CD. Beim diesjährigen Sing & Swing Festival International des Chorverbandes NRW e.V. errang das Ensemble den Titel Meisterchor in der Kategorie A.

WWW.ACHTUNG-VOKAL.DE

TERMINÜBERSICHT

31.10. SAMSTAG	01.11. SONNTAG	02.11. MONTAG	03.11. DIENSTAG	04.11. MITTWOCH
19:30 UNI-HALLE WELTURAUFFÜHRUNG WDR Big Band, Wuppertaler Kurrende, Bel Canto & Elberfelder Mädchenkurrende: Celebrating Händel! ERÖFFNUNGSKONZERT DES FESTIVALS DER STIMMEN → SEITE 07	17:00 FRIEDHOFSKIRCHE Mit Mendelssohn KONZERT → SEITE 08	16:00 HOCHSCHULE FÜR MUSIK Gabriele Hasler: Klangbad WORKSHOP → SEITE 47	10:30 HAUS DER GENERATIONEN Singen mit Ungeborenen WORKSHOP TEIL 1 → SEITE 50	16:00 HISTORISCHES ZENTRUM O là là! Operetten- und Salonmusik KONZERT → SEITE 18
	17:00 IMMANUELSKIRCHE Semah TANZ & GESANG → SEITE 09	17:00 IN WUPPERTALER KNEIPEN Happy Hour für Männer KNEIPE & GESANG → SEITE 48	10:30 BERUFSSKOLLEG KOHLSTRASSE Singen mit Kindern WORKSHOP → SEITE 49	17:00 IN WUPPERTALER KNEIPEN Happy Hour für Männer KNEIPE & GESANG → SEITE 48
	20:00 REX-THEATER Jazzchor Freiburg und Torun Eriksen KONZERT → SEITE 10	20:00 REX-THEATER Striekspöen & Polizeichor Wuppertal Jonges ut'm Dal KONZERT → SEITE 13	17:00 IN WUPPERTALER KNEIPEN Happy Hour für Männer KNEIPE & GESANG → SEITE 48	20:00 HISTORISCHE STADTHALLE We are the children Zwölf Schulchöre und mehr KONZERT → SEITE 19
		20:00 HOCHSCHULE FÜR MUSIK Duo Hasler Hanschel: Canta Rhei KONZERT → SEITE 14	20:00 HAUPTKIRCHE UNTERBARMEN Uli Wewelsiep: Broadway goes Jazz KONZERT → SEITE 17	20:00 HISTORISCHES ZENTRUM Maggie Nicols meets KöppenBär KONZERT → SEITE 20
			20:00 IMMANUELSKIRCHE The Hilliard Ensemble: In Paradisum KONZERT → SEITE 16	

05.11. DONNERSTAG

10:30 HAUS DER GENERATIONEN
Singen mit Ungeborenen
WORKSHOP TEIL 2 → SEITE 50

15:30 CITY-KIRCHE ELBERFELD
Fidan
KONZERT → SEITE 22

17:00 IN WUPPERTALER KNEIPEN
Happy Hour für Männer
KNEIPE & GESANG → SEITE 48

20:00 CAFE ADA
Fidan
KONZERT → SEITE 22

20:00 LUTHERKIRCHE BARMEN
Kantorei Dreiklang: Requiem
von Duruffé für Chor & Orgel
KONZERT → SEITE 23

06.11. FREITAG

16:00 LUTHERSTIFT
Projektchor 60+
in concert
KONZERT → SEITE 25

17:00 IN WUPPERTALER KNEIPEN
Happy Hour für Männer
KNEIPE & GESANG → SEITE 48

20:00 HOCHSCHULE FÜR MUSIK
Wuppertaler Bühnen:
Kurt Moll
MEISTERKURS → SEITE 52

20:00 LAURENTIUSKIRCHE
Ökumenischer
Even-Song
→ SEITE 26

20:00 IMMANUELSKIRCHE
Markus Stockhausen:
Eternal Voyage
KONZERT → SEITE 27

07.11. SAMSTAG

11:00 HAUPTKIRCHE SONNBORN
Joakim Arenius:
Gospelworkshop
MITSINGPROJEKT → SEITE 51

16:00 KOLKMANNHAUS
Kinderchor Bergische Musikschule:
Max und die Käsebande
KINDERMUSICAL → SEITE 28

16:00 ALTE SCHMIEDE – KNIPEX
ACHTung Vokal:
A Capella
KONZERT → SEITE 29

20:00 SCHAUSPIELHAUS
Wuppertaler Bühnen:
Vanitas
KAMMEROPER → SEITE 32

20:00 HAUPTKIRCHE SONNBORN
Joakim Arenius:
Gospelkonzert
KONZERT → SEITE 33

08.11. SONNTAG

11:00 TREFFPUNKT OPERNHAUS
Wuppertaler Bühnen:
Stationen im Westen
UNTERWEGSKONZERT → SEITE 34

16:00 KOLKMANNHAUS
Kinderchor Bergische Musikschule:
Max und die Käsebande
KINDERMUSICAL → SEITE 28

17:00 KATH. STADTHAUS
Elazar Benyoëtz & ufermann:
Eingezweifelt in Gott
LESUNG & MUSIK → SEITE 35

18:00 CINEMAXX
Kenosha Kid vertont Buster Keaton:
Steamboat Bill Jr
STUMMFILM & LIVE-MUSIK → SEITE 37

18:00 ALTE KIRCHE WUPPERTAL
Bergische Kantorei und
Bergisches Kammerorchester
KONZERT → SEITE 38

20:00 DIE BÖRSE
Curse:
Freiheit
KONZERT → SEITE 40

20:00 DIE FÄRBEREI
Duo Wajlu und
global shtetl band
FESTIVAL JÜDISCHER LIEDER → SEITE 41

09.11. MONTAG

20:00 IMMANUELSKIRCHE
Kantorei Barmen-Gemarke,
Hochschule für Musik Wuppertal,
Ensemble Sonorfeo:
Johann Sebastian Bach & Paul Celan

ABSCHLUSSKONZERT DES
FESTIVALS DER STIMMEN → SEITE 42

KAMMEROPER

07.11.

SAMSTAG, 07. NOVEMBER 2009

WUPPERTALER BÜHNEN: VANITAS

NATURA MORTE IN UN ATTO VON SALVATORE SCIARRINO

20:00 UHR · SCHAUSPIELHAUS · BUNDESALLEE · ELBERFELD



„Vanitas vanitatum“ bedeutet „Alles ist eitel“ und war vor allem im Barock ein häufiges Thema in der Kunst, das Vanitas-Stilleben beliebtes Motiv der Maler, das an die Vergänglichkeit des Lebens gemahnen sollte. Auch in der Dichtung gab es Texte dieser Art, Salvatore Sciarrino verwendet Ausschnitte aus solchen Texten verschiedener Sprachen neu arrangiert in seinem Werk. Musikalisch verschmilzt er die Tradition des romantischen Liederzyklus mit der des Musiktheaters.

Nur drei Musiker – eine Sopranistin, ein Pianist und eine Cellistin – wirken an diesem Stück mit. Es setzt sich aus statischen Bildern und Klangsituationen zusammen, die mit den traditionellen Versatzstücken textlicher und musikalischer Art spielen.

Dorothea Brandt – Sopran

Laura Wieck – Cello

Oliver Stapel – Klavier

Tobias Daemgens – visuelle Live-Performance

WWW.WUPPERTALER-BUEHNEN.DE

TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 7.20 €

Schüler & Studenten 6.20 €

Bitte beachten Sie:

Dieses Konzert ist von der FestivalCard ausgenommen



07.11.

SAMSTAG, 07. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

GOSPELKONZERT

JOAKIM ARENIUS

ABSCHLUSSKONZERT GOSPEL-WORKSHOP → ZUM ZUHÖREN UND MITSINGEN!

20:00 UHR · HAUPTKIRCHE SONNBORN · SONNBORNER STRASSE · SONNBORN

Rund 200 Sängerinnen und Sänger aus der Region präsentieren ein Gospelkonzert nach einem ereignisreichen Workshoptag unter der Leitung des Ausnahmemusikers Joakim Arenius. Begleitet werden sie dabei von der Band von Spell88.

Joakim Arenius ist in der Gospelszene international angefragt. In NRW hat er sich durch die Festivals PoGo und die Gospelkirchentage der Creativen Kirche Witten zu Recht einen Namen gemacht. Die Stimmung bei seinen Workshops und Konzerten ist immer wieder überwältigend.

Auf dem Programm stehen bekannte und neue Gospels wie „He’s got the whole world“, „Put your hand in the hand“, „No rock to take my place“ oder „Shabach“. Der schwedische Musiker wird die Songs mit den Workshopteilnehmern einstudieren und sie so zum grooven bringen, dass es ein grandioses Abschlusskonzert wird!

Leitung: Joakim Arenius

Begleitung: Band von Spell88 aus Cronenberg



Sie möchten auch am Gospelworkshop teilnehmen?

Alle Informationen hierzu finden Sie auf Seite 51. Anmeldeschluss ist der 07. Oktober 2009.

08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets 20.00 €
inkl. Getränke & Snack

STATIONEN IM WESTEN

WUPPERTALER BÜHNEN: UNTERWEGSKONZERT

KLANGENTDECKUNG PER BUS

11:00 UHR · ABFAHRT OPERNHAUS · KURT-DREES-STRASSE · BARMEN ANKUNFT OPERNHAUS 14:00 UHR

Vier exponierte Orte im Westen Wuppertals mutieren zu Klangräumen. Stimmen klingen unter der Erde und zwischen Himmel und Erde, in einer Kirche genauso wie in einem Transitraum. Klingt Stimmen anders, wenn das Auge mithört?

Orte: Wasserspeicher Bolthausen,
Lichtturm Dinnebieer in Gräfrath,
Pfarrkirche Schöller, Bahnhof Vohwinkel.

Bitte eine Taschenlampe mitbringen!

Mitwirkende:

Christian Sturm

Gregor Henze

Banu Böke

Chor der Wuppertaler Bühnen

Künstlerische Leitung:

Johannes Weigand

WWW.WUPPERTALER-BUEHNEN.DE



HERZLICHER DANK

Wir danken der WSW,
der Familie Dinnebieer,
der Ev. Kirchengemeinde Schöller
und dem Bürgerverein Vohwinkel

08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009

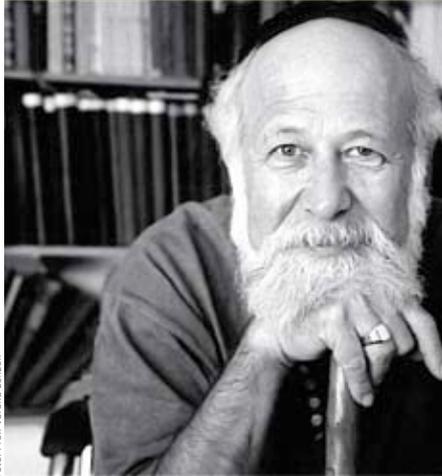


Foto: Prof. Verena Leitzen

LESUNG UND MUSIK · CD-PRÄSENTATION

ELAZAR BENYOËTZ & UFERMANN

EINGEZWEIFELT IN GOTT – VARIATIONEN ÜBER EIN VERLORENES THEMA

17:00 UHR · KATH. STADTHAUS · LAURENTIUSSTRASSE · ELBERFELD

Der israelische Schriftsteller Elazar Benyoetz wurde kürzlich in Wien mit dem Österreichischen Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst I. Klasse ausgezeichnet. Der 71-Jährige erhielt die Ehrung für seine „bedeutenden Beiträge zu Dichtung und Sprache“. Robert Menasse in seiner Laudatio: „Lesen Sie ihn, und Sie werden innehalten!“

1937 wurde Elazar Benyoetz als Jude in Wiener Neustadt geboren. Seit der Emigration der Familie 1939 lebt er in Jerusalem. Erstaunlich ist, dass derjenige, der heute als bedeutendster Aphoristiker in der deutschen Sprache gilt, Deutsch in Israel lesend erlernte.

Anfang 2009 veröffentlichten er und die Wuppertaler Formation ufermann gemeinsam die CD „Eingezweifelt in Gott – Variationen über ein verlorenes Thema“, auf der die von ihm gelesenen Texte und die Musik des Wuppertaler Musikers und Theologen Erhard Ufermann eine Symbiose eingehen. Im Rahmen des Festivals der Stimmen wird diese CD zum ersten Mal in der Öffentlichkeit live präsentiert.

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Wuppertal, Solingen, Remscheid

WWW.JAZZ.UFERMANN.NET

TICKETS

Tickets standard 13.00 €

Tickets ermäßigt 10.00 €



1/8

In den **schwersten Stunden**
lassen wir Sie nicht allein.



Berliner Straße 49 + 52-54 · 42275 Wuppertal
www.neusel-bestattungen.de
Tag und Nacht 66 36 74



Made in
Wuppertal



08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009

STUMMFILM MIT LIVE-MUSIK

KENOSHA KID

VERTONT BUSTER KEATON: STEAMBOAT BILL JR

18:00 UHR · CINEMAXX · BUNDESALLEE · ELBERFELD



TICKETS

Tickets standard 8.00 €
Tickets ermäßigt 6.00 €

Für das Festival der Stimmen vertont Kenosha Kid den Stummfilm „Steamboat Bill Jr.“ (60Min., 1928, s/w), Buster Keatons klassische Komödie über Dampfschiff-Kapitäne, Väter und Kinder, mit der ersten und wildesten Sturmsequenz der Filmgeschichte!

Kenosha Kid ist ein internationales Jazz-Kollektiv, das von dem Gitarristen und Komponisten Dan Nettles in Georgia (USA) gegründet wurde. In Europa spielen Kenosha Kid in der Besetzung Dan Nettles (Gitarre), Peter van Hussen (Sax), Roland Fidezius (Bass) und Jeff Reilly (Drums).

Obwohl jeder der vier Musiker Komponist und Bandleader in eigener Sache ist, verbinden sich ihre Kräfte zu einer einzigartigen Mischung, die Blues, R&B und College-Rock des amerikanischen Südens mit der lockeren, kreativen europäischen Jazzenergie verwebt. Durch die Miteinbeziehung von Stummfilmen, Tänzern oder Schriftstellern werden aus den Konzerten oft Multimedia-Events.

„Kenosha Kid spielt Jazz, der in keine Schubladen passt. Dan Nettles kann dabei als ein hervorragender Komponist in seinem selbstgeschaffenen Genre gelten. Die Musik fließt und steht niemals still, in jedem Moment kann etwas Neues und Unerwartetes passieren. Indie-Rock-Jazz lebt!“

– *Budd Kopman, in: All About Jazz*

WWW.KENOSHAKID.COM

08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 20.00 €

Tickets ermäßigt 16.00 €

KONZERT ZUM 200. GEBURTSTAG FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDYS

SEHNEN UND BETEN

BERGISCHE KANTOREI WUPPERTAL & BERGISCHES KAMMERORCHESTER

18:00 UHR · ALTE WUPPERFELDER KIRCHE · BREDEDE · BARMEN

Indem ich dem Gemeinen einen hohen Sinn, dem Gewöhnlichen ein geheimnisvolles Ansehn, dem Bekannten die Würde des Unbekannten, dem Endlichen einen unendlichen Schein gebe, so romantisiere ich es.

Pointierter und zugleich tragischer könnte man das Diktum des Dichters Novalis über den Geist der Zeit im Deutschland der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts kaum zuspitzen. Die Apathie und das zugleich unaussprechliche Sehnen der Menschen wurden zur Obsession. Wie setzt sich Mendelssohn-Bartholdy in seinem Werk mit dem existentiellen Sehnen und der Naturerfahrung seiner Zeit auseinander?

Das Konzert der Bergischen Kantorei Wuppertal zum 200. Geburtstag Mendelssohns vereint Kompositionen, die die scheinbaren Gegensätze nicht deutlicher aufzeigen könnten.

So bilden Werke, die das Meer und die Gewalten der Natur zum Gegenstand haben, die Antipoden zu den geistlichen Psalmvertonungen, die in der Bejahung des *Lauda Sion* op. 73 gipfeln. In der Kombination dieser nur vordergründig unterschiedlichen Genres, des orchestralen Konzertstücks und der oratorischen Psalmvertonung, liegt das Außergewöhnliche dieses Konzertes.

Die Hebriden, Orchester-Ouvertüre op. 21 // Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser – Psalm 42, op. 42 // Meeresstille und glückliche Fahrt, Orchester-Ouvertüre op. 27 // *Lauda Sion*, op. 73

Hildegard Keller – Sopran

Heike Bader – Alt

Marco Schweizer – Tenor

Alexander Schmitt – Bass

Bergisches Kammerorchester

Bergische Kantorei Wuppertal

Leitung: Matthias Lotzmann

MICHAEL PINTARELLI

– FINANZDIENSTLEISTUNGEN AG –

Ihr unabhängiger Partner in allen Fragen
der gehobenen Kapitalanlage.



Unabhängigkeit beflügelt

MPF AG Kasinostraße 27 42103 Wuppertal
0202 389050 www.mpf-ag.de info@mpf-ag.de

dr.groß-bölting und kollegen

recht
wirtschaft
steuern

Wir gratulieren
Wuppertal zum
Festival der Stimmen.

Kanzlei
Dr. Groß-Bölting & Kollegen
Rechtsanwälte
Fachanwälte

Vohwinkeler Straße 58
42329 Wuppertal
Fon +49 202 2442213
+49 202 476000
Fax +49 202 2442274
+49 202 472051
kanzlei@gross-boelting.de

08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009

KONZERT

CURSE: FREIHEIT

HIP HOP

20:00 UHR · DIE BÖRSE · WOLKENBURG · ELBERFELD

„Das Album heißt ‚Freiheit‘, denn es geht um die Freiheit im Herzen. Das Album ist mit genau diesem Gefühl – als Start, Weg und Ziel – entstanden.

‚Freiheit‘ bedeutet für mich das Lösen von Zwängen, das Auflösen von Grenzen und das Ablegen von einengenden Erwartungen. Musik und Kunst an sich, sollte nie aus Angst und mit Barrieren entstehen, sondern immer aus dem tiefen Bedürfnis heraus, Schranken und Mauern durchbrechen zu wollen.

‚Freiheit‘ heißt Mut haben, los zu lassen, und sich von sicherem Boden weg zu bewegen, um neuen Boden zu finden. ‚Freiheit‘ heißt auch, das zu machen, was man für sich selbst als richtig empfindet, auch wenn die Menschen um uns herum anderes erwarten oder wünschen.

Das Album heißt ‚Freiheit‘, da es das höchste Ziel ist, musikalisch und lyrisch frei zu sein. Nur so bewegt man sich vorwärts auf seinem Weg, statt sich in eingefahrenen Straßen nur selbst zu kopieren.“ – *Curse*, 2008

WWW.CURSE.DE



TICKETS

15,00 €

Bitte beachten Sie:
Dieses Konzert ist von
der FestivalCard ausgenommen

08.11.

SONNTAG, 08. NOVEMBER 2009

**TICKETS**

Tickets standard 16.00 €

Tickets ermäßigt 14.00 €

DUO WAJLU & GLOBAL SHTETL BAND

20:00 UHR · DIE FÄRBEREI · STENNERT · OBERBARMEN

Seit 1997 veranstaltet Roswitha Dasch jährlich ein Klezmer-Festival in Wuppertal. In diesem Jahr kooperiert das „Festival jüdischer Lieder“ mit dem Festival der Stimmen. Zwei weltweit erfolgreich konzertierende Gruppen treten auf einer Bühne auf: Die „global shtetl band“ und das „Duo Wajlu“. Do the Yiddish Mambo! Jiddische Lieder aus Südamerika. Mitte des 20. Jahrhunderts trifft die Musik der Einwanderer aus Osteuropa auf die Musiken Amerikas. Es entsteht ein brodelndes Gemisch aus osteuropäischer Folklore, jiddischer Musik und lateinamerikanischen Rhythmen. Die „global shtetl band“ greift diese Tradition der „Mamboniks“ auf und katapultiert sie mit Virtuosität und Spielfreude in unser globalisiertes Jahrtausend. Alte Lieder versieht sie mit neuen Texten, alte Texte mit neuen Melodien. Frisch, faszinierend, jenseits ausgetretener Pfade.

Das Duo Wajlu mit Roswitha Dasch und Katharina Müther zeichnen bei ihren Konzertreisen und Begegnungen mit osteuropäischen Musikern alte, nur mündlich überlieferte Lieder und Tänze auf. Aus diesem Fundus schöpft das Duo seine Inspirationen für neue, eigenwillige Arrangements.



„Bewegender Gesang, atemberaubend die leisen Töne, vibrierendes Akkordeon, zwitschernde Geige“, so die Presse über das aktuelle Programm. Erstmals tritt das Duo an diesem Abend mit der Sängerin und Geigerin Monika Feil auf. Ihre warme Altstimme passt wunderbar zu den unterschiedlichen Stimmen des Duos. Außergewöhnliche A-Capella-Arrangements garantiert!

09.11.

SONNTAG, 09. NOVEMBER 2009



TICKETS

Tickets standard 16.00 €

Tickets ermäßigt 12.00 €

JOHANN SEBASTIAN BACH & PAUL CELAN

KANTOREI BARMEN-GEMARKE, HOCHSCHULE FÜR MUSIK WUPPERTAL & ENSEMBLE SONORFEO

20:00 UHR · IMMANUELSKIRCHE · STERNSTRASSE · OBERBARMEN

Die Lyrik von Paul Celan wird von den meisten Menschen als kryptisch, nicht verstehbar und dunkel empfunden. Diese Einschätzung hat Celan selbst immer überrascht; ihm erschienen seine Gedichte sachlich und klar. Nach dem Holocaust suchte er nach einer neuen ungebrauchten Sprache. Er wollte keine Bilder und Worte benutzen, die die Mörder auch benutzt hatten. Eine Zeit lang überlegte er folgerichtig, nie wieder Deutsch zu sprechen oder zu schreiben. Aber dann entschied er sich doch für seine Muttersprache.

Vor diesem Hintergrund ist es daher kein leichtes Unterfangen die vom Holocaust durchtränkten Gedichte mit Musik zu konfrontieren. Die klare Kargheit der Sprache verträgt auf den ersten Blick keinen Ton Musik, nichts Kommentierendes, nichts eventuell Beschönigendes ... keine deutsche Barockmusik. Wie passt J.S. Bach dann hier hinein? Seine Werke strahlen eine Gottgewissheit aus, die sich mit Paul Celans Verhältnis zu Gott nicht zu vertragen scheint. Kommt sie aus einer alten friedlicheren Zeit?

Als Bach geboren wurde, war der Dreißigjährige Krieg gerade einmal vierzig Jahre beendet. Vergessen hatte ihn niemand. Und so ist das Programm in der vorliegenden Gestalt eine Provokation und eine Frage: Wie geht man mit dem Unfassbaren um? Wie lebt und spricht man weiter nachdem alles zerbrochen ist?

Irmke von Schlichting – Sopran

Nina Nussbaum – Mezzosopran

Sabrina Pelzer – Alt

Arian Stettler – Tenor

Matthias Heiner-Bohnes – Bass

Ensemble „sonorfeo“

Oratorien-Ensemble der

Hochschule für Musik Köln, Standort Wuppertal

Orchesterakademie an der Immanuelkirche

Kantorei Barmen-Gemarke

Wolfgang Kläsener – Leitung

WWW.KANTOREI-BARMEN-GEMARKE.DE

WWW.SONORFEO.DE

WWW.MHS-KOELN.DE/STANDORT-WUPPERTAL

Gerüstbau Funke

 0202/508394

**... wünscht dem
Festival der Stimmen
viel Erfolg!**



Die Kalkwerke Oetelshofen stehen seit über 100 Jahren für hochwertige Kalkprodukte aus der Rheinisch-Bergischen Region. Wir beliefern bedeutende Unternehmen aus der Eisen- und Stahlindustrie, der Bauwirtschaft und dem Umweltschutz.

Unser Erfolg fußt auf der Unabhängigkeit eines inhabergeführten Familienunternehmens. Damit folgen wir einem Selbstverständnis, das bei der Produktqualität, im Kundenservice, bei der Personalentwicklung und in der Verantwortung für die Region immer wieder Zeichen setzt.

Kalkwerke
H. Oetelshofen GmbH & Co. KG
42327 Wuppertal
www.oetelshofen.de

 **OETELSHOFEN KALK**
Seit 1900: Unabhängigkeit verpflichtet.

WORKSHOPS



mi

IMMER MITTWOCHS

WORKSHOP

PROJEKTCHOR 60+

17:00 UHR · BANDFABRIK · SCHWELMER STRASSE · LANGERFELD

„Es kommt nicht darauf an,
wie alt man wird,
sondern wie man alt wird“
– *Werner Mitsch*

Wenn der Körper einen daran erinnert, dass man älter und die Gesellschaft einen spüren lässt, dass man nicht mehr gebraucht wird; wenn man selbst schon mal glaubt, am Ende zu sein, dann sind Sie hier richtig: Der Projektchor „60+“ beginnt, wo andere aufhören.

In 10 Probeneinheiten soll ein einstündiges Konzertprogramm mit kleinen Choreographien erarbeitet werden. Teilnahmebedingung: Spaß am Singen! Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Keine Noten- oder Englischkenntnisse erforderlich, keine Gebühren, keine Formulare. Nur Spaß, mit anderen zusammen zu singen, zu proben und aufzutreten. Im Rahmen des Festivals wird das erarbeitete Programm aufgeführt.

Mögliche Hitliste:

Jetzt ist Sommer – Wise Guys,
Männer – Grönemeyer
Über sieben Brücken – Karat,
Don't stop me now – Queen.
Gospel: I wanna die easy when I die,
Go tell it on the mountain – trad.

Künstlerische Leitung:

Christa Warnke (Musik), Diplom-Musikpädagogin
Barbara Tamminga (Tanz/Choreographie)



TEILNAHME

kostenlos

INFOS & ANMELDUNG

Festival der Stimmen – Festivalbüro
Fon +49 202 641969
info@festival-der-stimmen.de



Erleben Sie den Projektchor 60+ live auf der Bühne!
Informationen zum Konzert am 06.11.2009 finden Sie auf Seite 25.

MIT MENDELSSOHN

ZUM 200. GEBURTSTAG VON FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY → ZUM ZUHÖREN UND MITSINGEN!

PROBENTERMINE LAUFEND AN VERSCHIDENEN ORTEN WUPPERTALS



TEILNAHME

kostenlos

ANMELDUNG + PROBENTERMINE

Achim Maertins Detlev Bahr
0202-7867513 0202-2611150

Hier sind alle SängerInnen und Chöre eingeladen, die Lust haben im Jubiläumsjahr von Felix Mendelssohn-Bartholdy einige seiner wunderschönen Chorwerke mit Solisten und Orchester aufzuführen.

Wenn Sie Noten lesen können und schon mal in Chören gesungen haben, wenn Sie im Moment zu wenig Zeit für regelmäßige Proben in einem Chor aber trotzdem Lust haben, noch mal mit anderen zusammen ein großes Konzert zu singen, dann sind Sie hier herzlich willkommen! Mit einem überschaubaren Probenaufwand können Sie bei dem Konzert am 1. November 2009 um 17.00 Uhr in der Friedhofskirche in Elberfeld Ihre Stimme in das Festival mit einbringen!

Folgende Stücke wollen wir proben und aufführen:

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847):
Choralkantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (1829) und Drei geistliche Chöre op. 96

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901):
Konzert für Orgel, 3 Hörner und Orchester op. 137

Felix Mendelssohn Bartholdy:
Hymnus „Hör mein Bitten“ für Sopran, Chor und Orchester Orchesterfassung (1844),
Choralkantate „Verleih uns Frieden“ (1831)



02.11.

MONTAG, 02. NOVEMBER 2009



TEILNAHME

12.00 €

WORKSHOP & KONZERT

15.00 €

INFOS & ANMELDUNG

Festival der Stimmen – Festivalbüro
Fon +49 202 641969

WORKSHOP

GABRIELE HASLER: KLANGBAD

DEN INNEREN RAUM ÖFFNEN DURCH LAUSCHEN, TÖNEN UND SINGEN

16:00 UHR · HOCHSCHULE FÜR MUSIK · SEDANSTRASSE · BARMEN

Klang – ob Stimme, Instrument, Naturgeräusch – ist Ausdruck dessen, was ist. Die Konzentration auf Klang, das Eindringen in Klang, das Verschmelzen mit Klang führt uns ins Jetzt, zu uns selbst. Die Stimme verbindet uns mit der Welt. Die Beschäftigung mit Wort, Klang und Stimme verbinden uns aber auch neu mit unserer Kreativität, dem „singenden Kind.“

Unter der Anleitung der Sängerin Gabriele Hasler, die auf jahrzehntelange Erfahrung als Workshopdozentin zurückblicken kann, entstehen nach und nach komplex verwebte kraftvolle Kreisgebilde, „Circlesongs“ nach dem Prinzip des Call and Response. Ganz bei sich selber sein und zugleich die anderen hören; auf die anderen eingehen, ohne sich selbst zu verlieren. Ähnlichkeiten mit komplexen ethnischen Gesängen oder groovenden a cappella Gruppen wie Zap Mama sind beabsichtigt! Elemente der Minimal Music und der zeitgenössischen Musik finden Eingang. Und Spaß sowieso!!

Zum Warmhören: Bobby McFerrin, Circlesongs, Sony Music 1997; Zap Mama, diverse CDs; Gabriele Hasler, Flow, Foolish Music 2004 (nrw-Vertrieb)

Gabriele Hasler geb. 1957 in Wiesbaden. Studium u.a. am Berklee College of Music, Boston, USA. Seit über 25 Jahren erfolgreich als Sängerin und Komponistin (zahlreiche nationale und internationale Tourneen und Festivals, über 25 CD Veröffentlichungen). Lehraufträge u.a. an der Musikhochschule Frankfurt, Ausbildung zur Deekshageberin in Indien im Dezember 2008.

WWW.GABRIELEHASLER.DE



Im Anschluss an den Workshop gibt das Duo Gabriele Hasler & Roger Hanschel ein Konzert in der Musikhochschule. Infos hierzu finden Sie auf Seite 14

02.-
06.11.

TÄGLICH VOM 02. BIS 06. NOVEMBER



TEILNAHME

kostenlos

GETRÄNKE

müssen gezahlt werden

KNEIPE UND GESANG

HAPPY HOUR FÜR MÄNNER

JEWELS 17:00 – 18.00 UHR · IN WUPPERTALER KNEIPEN

Frauen sind ausgeschlossen, Männer finden zu sich. Gefühle dürfen gezeigt und Erinnerungen aufgewärmt werden. Wir singen. Von Bob Dylan bis Grönemeyer, vom Lagerfeuer bis zum Tresen. Aus „Mundorgel“, „Student für Europa“ und anderen „Gesangbüchern“. Was gefällt. Manchmal zweistimmig oder mehr. In jedem Fall mit musikalischer Begleitung.

Wo sind die Männer,
die mal eine Stunde abspannen wollen?

Verabreden Sie sich mit Ihren Kollegen zum Singen – im Jäger 90, im Thüringer Hof, Am langen Handok (bei Paul Decker von den Striekspöen) oder im Café Ada!

Die Happy Hour findet täglich von Montag, 02.11.2009 bis Freitag, 06.11.2009, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr statt.

Jäger 90
Bartholomäusstraße. 25
42275 Wuppertal-Barmen

Thüringer Hof
Lütringhauser Straße 33
42369 Wuppertal-Ronsdorf

Am langen Handok
Marienstrasse 49 – auf dem Ölberg
42105 Wuppertal-Elberfeld

Café Ada
Wiesenstraße 6 – in der Nordstadt
42105 Wuppertal-Elberfeld

03.11.

DIENSTAG, 03. NOVEMBER 2009

SINGEN MIT KINDERN

AB 10:30 UHR · BERUFSKOLLEG KOHLSTRASSE · KOHLSTRASSE · UELLEENDAHL



Foto: iStockphoto.com - MamaAfrica

TEILNAHME

Tickets standard 5,00 €
Tickets ermäßigt 3,00 €

ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

Karl-Udo.Dittmar@gmx.de

INFOS

Karl-Udo Dittmar
Fon 0202 716 83 53

Ein Angebot für Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Auszubildende in pädagogischen Berufen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit sowie für Eltern und Interessierte

Kinder singen gerne!

Manche Kinder wissen das nicht.
Manche Kinder glauben, sie könnten das nicht.
Manche Jungen halten Singen für Mädchensache.

Wie können wir Kinder zum Singen ermutigen?

Die Workshops zeigen verschiedene Wege, Kindern die Freude am Singen zu ermöglichen.

10:30 – 12:30 Uhr
Workshop 1: Singanimation mit Uli Führe: Lieder und Stimmbildung im Zusammenhang mit kleinen Geschichten und Körperarbeit (Großgruppe)

12:30 – 13:30 Uhr
Mittagspause (es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in unserer Mensa: Anmeldung notwendig)

13:30 – 15:30 Uhr
Workshop 2: Kinderstimme und frühes Singen mit Christina von Eynern (Kleingruppe)

13:30 – 15:30 Uhr
Workshop 3: Singen und Instrumentenbegleitung mit Ursula Buntenbroich (Kleingruppe)

13:30 – 15:30 Uhr
Workshop 4: Auf dem Weg zur klingenden Stimme durch Körperaktivierung und Bewegung mit Thomas Oerder (Kleingruppe)

15:30 – 18:30 Uhr
Workshop 5: Einführung in die relative Solmisation – das Singen von Melodien wird durch Gesten unterstützt, leicht lernbar – mit Aniko Babakoff (Kleingruppe)



Ausführliche Infos zu den einzelnen Workshops gibt es im Netz:
www.festival-der-stimmen.de

03.+
05.11.

DIENSTAG, 03. NOVEMBER 2009
DONNERSTAG, 05. NOVEMBER 2009



Foto: iStockphoto.com - mathbauer

TEILNAHME

kostenlos

ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

bis 30.10.09 bei Sabine Bredenbach
Fon 0202 76 06 07

WORKSHOP

SINGEN MIT UNGEBORENEN

SABINE BREDENBACH, MUSIKERIN & MUTTER

JEWELS 10:30 – 12:00 UHR · HAUS DER GENERATIONEN · OBERDÖRNEN · BARMEN

Es gibt nichts Schöneres für eine werdende Mutter, als das in ihr wachsende Kind kennen zu lernen und ihm Sicherheit und Geborgenheit zu vermitteln.

Eine wunderschöne Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen, ist das Singen. Das Gehör des Ungeborenen ist das einzige Sinnesorgan, das schon vor der Geburt voll ausgebildet ist. Das Kind hört und spürt den Herzschlag der Mutter, den tragenden Rhythmus seines Lebens, genauso wie ihre Stimme. Das Summen und Singen der vertrauten Mutterstimme vermittelt dem Kind Vertrautheit und Geborgenheit. Die Mutter wiederum kann wahrnehmen, wie es ihrem Kind geht, wenn sie singt, ob es bei bestimmten Liedern ruhiger wird und einschläft, oder ob es aufwacht und gegen ihre Bauchdecke tanzt.

Diese verbindenden Erfahrungen wollen wir gemeinsam in dem Angebot „Singen mit Ungeborenen“ machen. Mutter und Kind werden beim Singen der Lieder nach der Geburt diese Erfahrungen wiedererkennen. Bei zwei Treffen wird ein kleines Repertoire an kindgerechten und sinnvollen Liedern vermittelt.

Um an dem Angebot teilzunehmen, sind keinerlei Vorerfahrungen erforderlich!

07.11.

SAMSTAG, 07. NOVEMBER 2009



TEILNAHME

27.77 Euro inkl. Vorproben, Notenheft, Workshop & Konzert, Stimmbildung, Stimmcassette, Catering und Getränke. Ermäßigung auf Anfrage.

ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

bis 07.10.09 bei Martin Ribbe
Fon 0202 2471580
Gospeltag@web.de

MITSTINGPROJEKT

JOAKIM ARENIUS

GOSPELWORKSHOP MIT ANSCHLIESSENDEM KONZERT

11:00 UHR · HAUPTKIRCHE SONNBORN · SONNBORNER STRASSE · SONNBORN

Zu diesem besonderen Gospeltag laden wir Sänger/innen und Chöre zum Mitmachen ein! Für die Leitung konnten wir den schwedischen Ausnahmemusiker Joakim Arenius gewinnen. In der Gospelszene international angefragt, hat er sich in NRW vor allem durch die Festivals PoGo und die Gospelkirchentage der Creativen Kirche Witten einen Namen gemacht. Die Stimmung bei seinen Workshops und Konzerten ist immer wieder überwältigend.

Geprobt wird mit dem Notenheft von Joakim Arenius „My favorite Joybell Songs“. So kommen bekannte und neue Gospels zur Aufführung „He's got the whole world“ ist ebenso dabei wie „Put your hand in the hand“. Arenius wird die Songs einstudieren und sie so zum grooven bringen. Am Ende des ganztägigen Workshops steht ein grandioses Abschlusskonzert mit ihm und der Band von Spell 88.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, Spaß am Gospelsingen ist Voraussetzung!

Zusätzlich zu den Chorproben bieten wir einen Workshop „Stimmbildung“ mit der mitreißenden Stimmbildnerin Miriam Schäfer.

Zur Vorbereitung des Gospeltages bieten wir vier öffentliche Proben inkl. Stimmbildung an:

Mi, 30.09.2009, 19:30 Uhr:

Emmaus-Kirche, Hauptstr. 37, Cronenberg

Mi, 07.10.2009, 20:00 Uhr:

Gemeindezentrum Sonnborn, Kirchhofstr. 20

Mi, 28.10.2009, 19:30 Uhr:

Pauluskirche, Pauluskirchstr. 8, Unterbarmen

Mi, 04.11.2009, 20:00 Uhr:

Thomaskirche, Opphofer Str. 60, Elberfeld

Stimmcassetten, MP3-Dateien im Netz, können zur Verfügung gestellt werden.

Organisation: Neuer Chor Cronenberg und Spell88

Leitung: Martin Ribbe, Kirchenmusiker

WWW.NEUER-CHOR-CRONENBERG.DE



Das Gospel-Konzert mit Joakim Arenius findet um 20:00 Uhr in der Hautokirche Sonnborn statt.
Infos hierzu finden Sie auf Seite 33.

06.11.

FREITAG, 06. NOVEMBER 2009



MEISTERKURS

WUPPERTALER BÜHNEN: KURT MOLL

20:00 UHR · HOCHSCHULE FÜR MUSIK · SEDANSTRASSE · BARMEN

Bis ein junger Opernsänger reif für die Bühne ist, muss er viele Jahre studieren, auch als Profi im Engagement hat er sich weiter immer lernend und nach Verbesserung suchend um seine Stimme zu kümmern. Selbst weltbekannte Stars wie Edita Gruberova suchen immer wieder den Rat ihrer Lehrer.

*Mit Kurt Moll, Dorothea Brandt,
Miriam Scholz und Miljan Milovic*

Kammersänger Kurt Moll, international renommierter Bass, hatte sein zweites Engagement an den Wuppertaler Bühnen bevor er in Bayreuth und Salzburg seine große Karriere startete. Inzwischen ist er Professor an der Musikhochschule Köln und unterstützt mit seiner Erfahrung die nächsten Generationen von Sängern. Einmalig gibt er in Wuppertal eine öffentliche Meisterklasse mit jungen Sängern der Wuppertaler Oper. Dies bietet eine einmalige Gelegenheit, direkt mitzuerleben, wie das empfindlichste Instrument, die menschliche Stimme in Hochleistung funktioniert.

TICKETS

Tickets standard 12.00 €

Tickets ermäßigt 8.00 €

Für Studentinnen & Studenten
der Hochschule kostenfrei

INFOS & ANMELDUNG

Festival der Stimmen – Festivalbüro

Fon +49 202 641969

info@festival-der-stimmen.de

Der heilige Ort der Pajés

DAS PARALLEL STATTFINDENDE MUSIKFESTIVAL IN BRASILIA



**INFOS, SPENDEN UND
SOLIDARITÄTSAKTION FÜR BRASILIEN**

Kontakt über unser Festivalbüro
und Erhard Ufermann

Fon +49 202 442703
ufermann@festival-der-stimmen.de

Seit der sog. „Kolonialisierung“ Brasiliens fliehen indogene Völker vor der Versklavung, vor Vergewaltigung und Mord. Das Gebiet der heutigen Hauptstadt, Brasília, wurde seitdem als „Flucht Route“ aufgesucht, so dass man dort alte Friedhöfe finden kann, die für indogene Völker „heiliges Land“ bedeuten.

Seit Jahrzehnten haben sich Angehörige der Fulni-Ö, Tapuya, Tupinambás hier in dem letzten Stück Urwald Brasiliens („Bananal“) niedergelassen. Dort pflegen sie nicht nur ihre Kultur, sondern bewahren ein uraltes Wissen um Heilpflanzen im brasilianischen Urwald.

Die Bauindustrie versucht nun die indogenen Völker gewaltsam zu vertreiben.

Im März 2009 wurde der Schamane Korubo Zeuge einer Brandstiftung an einem Haus der Siedlung. Tage später schlug man ihn brutal zusammen. Seitdem ist er spurlos verschwunden. Freunde befürchten seine Ermordung und fordern Aufklärung.

Ein Musikfestival indogener Gruppen aus dem ganzen amerikanischen Kontinent soll Anfang November 2009 die Öffentlichkeit auf die Vertreibung der Ureinwohner und die gewaltsamen Übergriffe aufmerksam machen. Musik und Spiritualität sind ihre Kraftquellen für den gewaltfreien Widerstand. Das Festival der Stimmen unterstützt das parallel stattfindende Musikfestival in Brasília und die Forderungen der Indigena.

VERANSTALTUNGSORTE

A-Z



ALTE SCHMIEDE DER FIRMA KNIPEX
Oberkamper Straße 13
42349 Wuppertal-Cronenberg
www.knipex.de



ALTE WUPPERFELDER KIRCHE
Bredde 69
42275 Wuppertal-Barmen



AM LANGEN HANDOK
Marienstraße 49
42105 Wuppertal-Elberfeld



BERGISCHE MUSIKSCHULE
Hofaue 51
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.bergischemusikschule.de



BERUFSKOLLEG KOHLSTRASSE
Kohlstraße 11 · 42109 Wuppertal-
Elberfeld
www.berufskolleg-kohlstrasse.de



CAFÉ ADA
Wiesenstraße 6
42105 Wuppertal-Elberfeld
www.cafeada.de



CINEMAXX
Bundesallee 250
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.cinemaxx.de



CITY-KIRCHE ELBERFELD
Alte Reformierte Kirche
Kirchplatz 2
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.kirche-in-der-city.de



DIE BÖRSE
Wolkenburg 100
42119 Wuppertal-Elberfeld
dieboerse-wtal.de



DIE FÄRBEREI
Stennert 8
42275 Wuppertal-Barmen
www.faererei.wtal.de



FORUM MAXIMUM IM REX-THEATER
Kipdorf 29
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.rex-theater.de



FRIEDHOFSKIRCHE
Hochstraße
42105 Wuppertal-Elberfeld



HAUPTKIRCHE SONNBORN
Sonnborner Straße 56
42327 Wuppertal-Sonnborn
www.sonnborn.de



HAUPTKIRCHE UNTERBARMEN
Martin-Luther-Straße 11
42285 Wuppertal-Unterbarmen



HAUS DER GENERATIONEN
Oberdörnen 82-84
42283 Wuppertal-Barmen



HISTORISCHE STADTHALLE
Johannisberg 40
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.stadthalle.de



HISTORISCHES ZENTRUM
Engelsstr. 10-18
42283 Wuppertal-Barmen
www.historisches-zentrum-wuppertal.de



HOCHSCHULE FÜR MUSIK
Sedanstr. 15
42275 Wuppertal-Barmen
www.mhs-wuppertal.de



IMMANUELSKIRCHE
Sternstraße 73
42275 Wuppertal-Oberbarmen
www.immanuelskirche.de



JÄGER 90
Bartholomäusstraße 25
42275 Wuppertal-Wichlinghausen
www.jaeger90.de



KATH. STADTHAUS
Laurentiusstraße 7
42103 Wuppertal-Elberfeld



LAURENTIUSKIRCHE
Laurentiusplatz
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.katholische-citykirche-wuppertal.de



LUTHERKIRCHE BARMEN
Obere Sehlhofstraße 42
42289 Wuppertal-Barmen
www.gemeinde-heidt.de



LUTHERSTIFT
Schusterstraße 15
42105 Wuppertal-Elberfeld
www.lutherstift.net



OPERNHAUS
Kurt-Drees-Straße 4
42283 Wuppertal-Barmen
www.wuppertaler-buehnen.de



SCHAUSPIELHAUS
Bundesallee 260
42103 Wuppertal-Elberfeld
www.wuppertaler-buehnen.de



UNI-HALLE
Albert-Einstein-Straße 20
42119 Wuppertal-Elberfeld
www.unihalle-wuppertal.de

TICKETS

INFOS

Eintrittskarten für alle Konzerte können Sie einfach im Vorverkauf erwerben – und zwar über den Ticketservice von wuppertal-live.de.

Eine Ausnahme ist die Kammeroper „Vanitas“ am 07.11.2009. Tickets hierfür sind nur bei TopTicket erhältlich – Telefon 0202 569 4444.

Für die Workshops bieten wir keinen Vorverkauf an – hier können Sie sich vielmehr telefonisch oder per E-Mail anmelden. Infos dazu finden Sie bei den jeweiligen Workshops.

FESTIVAL CARD

Wir bieten Ihnen eine spezielle FestivalCard an, mit der Sie viele unserer Veranstaltungen zum ermäßigten Eintrittspreis besuchen können.

Die FestivalCard kostet einmalig 8,00 Euro.

Die FestivalCard gilt für alle Konzerte, bei denen wir einen ermäßigten Eintrittspreis angegeben haben. Hiervon ausgenommen sind das Eröffnungskonzert am 31.10.2009, Vanitas am 07.11. und Curse am 08.11.2009.

ERMÄSSIGUNGEN

Für bestimmte Personengruppen bieten wir Tickets zu ermäßigten Preisen an. Bei der Eröffnungsveranstaltung zahlen Schüler und Studenten einen ermäßigten Ticketpreis. Bei allen anderen Veranstaltungen gibt es ermäßigte Tickets für Schüler, Studenten, Hartz-IV-Empfänger, Familien und Gruppen ab 4 Personen sowie für die Inhaber unserer FestivalCard.



WUPPERTAL-LIVE.DE
TICKETSERVICE

ONLINE-TICKETS

Am einfachsten können Sie die Tickets für unsere Konzerte per Internet kaufen – dazu wählen Sie einfach im Programm die gewünschte Veranstaltung aus, kaufen das Ticket online und können es sofort nach dem Kauf selbst ausdrucken.

WWW.FESTIVAL-DER-STIMMEN.DE

WWW.WUPPERTAL-LIVE.DE

VORVERKAUFSSTELLEN

ELBERFELD	Ticket-Zentrale · Armin-T.-Wegner-Platz 5 · 42103 Wuppertal Volksbühne · Kirchstr. 16 · 42103 Wuppertal Café Ada · Wiesenstr. 6 · 42105 Wuppertal
BARMEN	Haus der Jugend · Geschwister-Scholl-Platz 4–6 · 42275 Wuppertal Musikhaus Landsiedel-Becker · Werther Hof 13 · Ecke Höhne · 42275 Wuppertal
CRONENBERG	Cronenberger Anzeiger · Hauptstraße 15 · 42349 Wuppertal
RONSDORF	Ronsdorfer Bücherstube · Staasstraße 11 · 42369 Wuppertal
VOHWINKEL	Buchhandlung Jürgensen · Vohwinkeler Str. 1 · Kaiserplatz · 42329 Wuppertal
... UND NACH LADENSCHLUSS	Late-Night-Service im Café Ada · Vorverkauf bis Mitternacht Wiesenstr. 6 · Ecke Gathe/Uellendaher Straße · 42105 Wuppertal

Bitte beachten Sie, dass die Vorverkaufsdienstleister für ihren Service ein Entgelt erheben.

DANKE!

SCHIRMHERR Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Peter Jung

PREMIUMPARTNER E/D/E · GESA · Stadtparkasse Wuppertal · Westdeutsche Zeitung · Kulturbüro der Stadt Wuppertal

SPONSOREN & FÖRDERER Knipex · Wuppertaler Kurrende · Kantorei Barmen-Gemarke · Evangelische Kirche im Rheinland · Coolibri
Fahnen Herold · Simeit Sanitär- und Heizungstechnik · LandesMusikRat NRW · Der Ministerpräsident des Landes NRW

UNTERSTÜTZUNG DURCH ANZEIGEN Seniorenzentrum Lutherstift · Schuhhaus Klauser · Rechtsanwaltskanzlei Dr. Groß-Bölting und Kollegen
Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG · Apothekerverband Bergisch-Land e.V. · Bestattungen Neusel · Oetelshofen Kalk · Gerüstbau Funke

SPENDEN & FINANZIELLE BETEILIGUNGEN BEI KONZERTEN Barmenia Versicherungen · Stiftung Mittelsten Scheid · iussa + ufermann – Kultur wirkt
CinemaxX · Katholisches Bildungswerk Wuppertal, Solingen, Remscheid · Gerhard Jäger, Jägerband GmbH · Diakonie Wuppertal

KOOPERATIONSPARTNER Kulturbüro der Stadt Wuppertal · Wuppertaler Bühnen · Musikhochschule Köln Abteilung Wuppertal · Bergische
Musikschule · Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Wuppertal · Öffentlichkeitsreferat des Ev. Kirchenkreises Wuppertal · Ev. Erwachsenenbildung
Katholisches Stadtdekanat Wuppertal · Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid · Alevitische Gemeinden · Historisches
Zentrum der Stadt Wuppertal · CinemaxX · die börse · Die Färberei · Forum Maximum im Rex-Theater · Café ADA · Wuppertaler Kurrende
Trägerverein Immanuelskirche · Musikschule Wuppertal · Roswitha Dasch, Festival jüdischer Lieder · Wuppertaler Allgemeinbildende Schulen:
Carl-Duisberg-Gymnasium · Carl-Fuhlrott-Gymnasium · Gesamtschule Barmen · Gesamtschule Ronsdorf · Gymnasium Bayreuther Straße
Gymnasium Am Kothen · Gymnasium Sedanstraße · Hauptschule Gertrudenstraße · Johannes-Rau-Gymnasium, Siegesstraße
Rudolf-Steiner-Schule · St. Anna Gymnasium · Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium · Berufskolleg Kohlstraße

EXKLUSIVER GASTGEBER Lindner Golfhotel Juliana

IMPRESSUM

PROGRAMMHEFT ZUM 1. FESTIVAL DER STIMMEN

REDAKTION Sonja Kunders, Erhard Ufermann, Olga Zimpfer

DESIGN Marcel Sebastian, Wuppertal

FOTOGRAFIE

Fotos der Veranstaltungsorte von Wikimedia Commons: Historische Stadthalle: Jty – Uni-Halle, Rex-Theater, Polizeipräsidium, die börse, Neue reformierte Kirche: Atamari – Schauspielhaus: Andreas Praefcke – Färberei, Musikhochschule, Historisches Zentrum, Unterbarmer Hauptkirche, Bandfabrik: Frank Vincentz – Immanuelskirche, Lutherkirche, Haus der Generationen, Wichlinghauser Kirche: Pitichinaccio – Laurentiuskirche, Friedhofskirche, Sonnborner Hauptkirche: Thomas Kathöfer – City Kirche Elberfeld: Daniel Jünger – Wuppertaler Kirche: Cecilesoupage – alle andere Fotografen sind bei den jeweiligen Fotos angegeben.

REDAKTIONSSCHLUSS 15. September 2009

DRUCK Offset Company, Wuppertal

Wir haften nicht für uns überlassenes Material. Wir setzen voraus, dass uns überlassenes Bild- und Textmaterial frei von Rechten Dritter ist. Für die Inhalte und die Richtigkeit der uns zur Veröffentlichung gemachten Angaben sowie für die Vollständigkeit und Richtigkeit der von uns veröffentlichten Informationen wird keine Gewähr übernommen.

COPYRIGHT © 2009 by Ev. Kirchenkreis Wuppertal, Referat Kultur und Musik

festival der stimmen

WUPPERTAL 2009

FESTIVALBÜRO

Sonja Kunders
Normannenstraße 24
42275 Wuppertal
Telefon +49 202 641969
info@festival-der-stimmen.de

IDEE & KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Erhard Ufermann

VERANSTALTER

Ev. Kirchenkreis Wuppertal
Referat Kultur und Musik
Kirchplatz 1
42103 Wuppertal
www.evangelisch-wuppertal.de

WWW.FESTIVAL-DER-STIMMEN.DE

festival der stimmen

10 Tage. 26 Konzerte.
900 Sängerinnen & Sänger.
in der ganzen Stadt.

PREMIUM-PARTNER



SPONSOREN + FÖRDERER



Gefördert vom Ministerpräsidenten
des Landes Nordrhein-Westfalen





festival der stimmen

WUPPERTAL 2009
31. OKTOBER – 09. NOVEMBER

WWW.FESTIVAL-DER-STIMMEN.DE